

Pressemitteilung

18.09.2015

1. Internationaler Tag der Patientensicherheit am LVR-Klinikum Essen

Im Mittelpunkt standen eine Evakuierungsübung, ein Patienten-Fokusgespräch und Hygieneinformationen

Essen, 18. September 2015 Das Aktionsbündnis für Patientensicherheit e. V. hat im Jahr 2015 alle Gesundheitseinrichtungen aufgerufen, sich am 1. Internationalen Tag der Patientensicherheit am 17. September zu beteiligen. Denn obwohl Menschen in Krankenhäuser gehen, um gesund zu werden, kommt es in etwa 8 bis 12 Prozent der Fälle zu einem unerwünschten Ereignis, bei dem die Patientin oder der Patient Schaden nimmt.

Das LVR-Klinikum Essen hat auf diesen Aufruf reagiert und seine Patientinnen und Patienten im Vorfeld mit Plakaten auf diesen Tag aufmerksam gemacht. Im Rahmen des Schwerpunktthemas Hygiene wurden Informationsflyer für die Patientinnen und Patienten auf den Stationen verteilt. Diese klären darüber auf, welche hygienebezogenen Maßnahmen das LVR-Klinikum durchführt und wie Patientinnen und Patienten zur Vermeidung von Infektionen beitragen können. Ergänzend dazu wurden ein Patienten-Fokusgespräch und eine Evakuierungsübung durchgeführt. Schwerpunkt des Patientengesprächs war es, Rückmeldungen zur Behandlung und darüber zu erhalten, was für Patientinnen und Patienten „Sicherheit“ im LVR-Klinikum bedeutet. Darüber hinaus konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer Station der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie bei einer Evakuierung mit Patientinnen und Patienten einüben, wie sie sich in einem realen Brandfall verhalten müssen.

„Mit der Beteiligung am 1. Internationalen Tag der Patientensicherheit möchten wir zeigen, welche Bedeutung wir der Sicherheit unserer Patientinnen und Patienten beimessen“, erklärt Holger Foullois, Leiter der Abteilung Strategie, Qualität und Entwicklung. „Die Identifikation von klinischen Risiken und deren Vermeidung machen für uns einen großen Teil der Behandlungsqualität aus und werden weiterhin eine wichtige Rolle bei uns spielen.“

Das LVR-Klinikum Essen ist eine psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Fachklinik des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR). Als Teil der Universität Duisburg-Essen hat das LVR-Klinikum Essen nicht nur einen Versorgungsauftrag, sondern ist auch aktiv in der Forschung und Lehre tätig. Zentral im Essener Stadtgebiet gelegen, werden seit 40 Jahren Erwachsene, Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen behandelt. Ziel ist es, hilfesuchenden Menschen Unterstützung in einer für sie schwierigen Lebensphase zu geben, sie umfassend zu beraten und kompetente Hilfe anzubieten.

Ansprechpartnerin für redaktionelle Rückfragen:

LVR-Klinikum Essen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laura Meder

E-Mail Laura.meder@lvr.de

Tel. 0201-7227-448